



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Bewährungs- und Vollzugsdienste

# Workshop Resozialisierung

Wiedereingliederung von entlassenen Straftätern  
Aktueller Stand und Entwicklungsbedarf 2020-2030

Strafvollzug, Therapie, Vollzugsbehörde, Bewährungshilfe, Vereine/  
Stiftungen, Gemeinde, Polizei/Gewaltschutz, Forschung, Bildung und  
SKJV im Dialog.

# Workshop Resozialisierung am ISFPP

## Wiedereingliederung von aus Freiheitsstrafen entlassenen Personen

- Diskurs zu Entwicklungsstand und Optimierungsbedarf
- Auf was gilt es in den nächsten 5 bis 10 Jahren zu achten?
- Was können wir tun? (*Fragen an Referentinnen/ Referenten*)
- Weshalb dieser WS am Internationalen Forensik-Symposium?

# Eingrenzung – Fokus - Rahmen

Nicht freiheitsentziehende und Sanktionen

- Alternative Vollzugsformen – Wie können wir die Zugangsquote verbessern und damit den Anteil an inhaftierten Personen mit Freiheitsstrafen bis zu 12 Monaten in den Strafanstalten verringern?

## **Freiheitsentziehende Sanktionen, ENTLASSUNG AUS FREIHEITSSTRAFEN**

**Resozialisierung.** Unter Resozialisierung verstehen wir sowohl die Förderung individueller Kompetenzen als auch die Unterstützung bei der Erschliessung sozialer Einbindung. Ziel ist die straffreie Lebensgestaltung. Ob die dafür von uns erbrachten Leistungen eine **Wertschöpfungskette** bilden und ob das **Übergangsmanagement** von der einen in die andere Vollzugsstufe und schliesslich in die Freiheit den aktuellen Anforderungen standhält, steht im Mittelpunkt des WS.

# Entwicklungen sind...

- *Die Entwicklung des Vollzugs der Strafen und Massnahmen folgt nicht objektiv erkennbaren Gesetzmässigkeiten, sondern ist das Ergebnis gesellschafts-politischer Festlegungen* (Frank Arloth, 2003, D)
- Vertrauen ins Strafrecht stärken, Strafrahmen anpassen (Bundesrätin Sommaruga 2018)
- Opferschutz, Evaluation der Programme und Inklusion statt Exklusion (Justizdirektorin Fehr ZH, 2017)

# Blick auf Entwicklungen ab 1999 und ...

Politik /Gesetzgeb. Sicherheitsgesellschaft	Organisationen Sanktionenvollzug	Herausforderungen 2018-2020
<p><i>Zurückdrängung</i> von kurzen Freiheitsstrafen und Ausbau von nicht einschliessenden Sanktionen</p> <p><b>Postulat NR Amherd 2011 und daran anschliessende Grundlagen der KKJPD 2014</b></p> <p>Tätigkeits-, Kontakt und Rayonverbot, Lebenslängliche Verwahrung, Fachkommission, Strafraumen anpassen; Sicherheitsgesellschaft</p>	<p>Ausbau von med., psychiatr. Grundleistungen u. forensischen Therapien, Lernprogramme, BiSt, Agogik, Einführung Vollzugsplanung, Invest. in Bezugspersonen- und Behandlungsmilieus, Ausbau Sozialdienste, Spezialabteilungen. Aufbau Gewaltschutz/-Prävention KAPO ZH und Nachsorge für Entlassene</p> <p>Amtsgründungen, Invest. in Aus- und Weiterbildung SAZ, IOT, zhaw, ... Investition in Admin der Konkordate, Einführung ROS in 18 von 26 Kantonen ab 2016. Gründung SKJV 2017</p>	<p>Verankerung der Delikt- und Risikoorientierung in einem auf Resozialisierung ausgerichteten Vollzug</p> <p>Das Gemeinwesen an den Prozess der Wieder-Eingliederung, der Rückkehr, anschliessen; Inklusion fördern</p> <p>70 Prozent der Inhaftierten haben einen Migrationshintergrund, werden ausgewiesen oder können vorübergehend bleiben</p>

# KKJPD, Grundlagen 2014

Grundlagen für den strafrechtlichen Sanktionenvollzug in der Schweiz, KKJPD, November 2014:

*Der Justizvollzug soll unter dem Vorbehalt überwiegender Sicherheitsinteressen auf die schrittweise Rückkehr in die Freiheit ausgerichtet werden (Wiedereingliederungsauftrag).*

- *Delikt und Rückfallrisiko*
- *Fallkonzept und Fallverständnis*
- *Kommunikation verbessern (Investition in IT)*
- *Investition in Aus- und Weiterbildung*

# Forschungsergebnisse

## **Deliktprävention und Wiedereingliederung**

- Andrews, 1994, RNR Prinzip, Ansprechbarkeit
- W. Wirth, 2018, Die begrenzte Wirkung des Vollzugs und ergänzende Wirkungs-Potentiale ambulanter Eingliederungshilfe ...
- Desistance-Forschung; Ausstieg aus der Kriminalität - Individuelle Lernprozesse fördern - Kontingenz ...

# Resozialisierung, ein Prozess ...

Ob im Strafvollzug ein Prozess für die straffreie Lebensgestaltung und die soziale Teilhabe weitergeführt oder in gang gesetzt werden kann, ob dieser überhaupt Platz bekommt neben allen anderen Problemfeldern, muss offen bleiben. Wichtig ist nach Besozzi und Aebersold, dass im Strafvollzug die Auseinandersetzung für die Verantwortungsübernahme weitergeht, Strafvollzug nicht zum Warteraum wird. Und die nachgelagerten Dienste diesem Prozess verpflichtet bleiben.

*Besozzi 1998/99: die Strafanstalt als Wartesaal ...als "heile" Welt ... Kontinuität zwischen drinnen u. draussen - der Strafvollzug fördert bereits eingeleitete Veränderungsprozesse*

## Mit dem Austritt aus der Strafanstalt endet die Inhaftierung und beginnt ....

Von 100 inhaftierten Personen kehren 99 in die Freiheit zurück! Kehren nach wenigen Wochen, einigen Monaten oder nach Jahren in ihre soziale Umgebung, Stadt, Gemeinde zurück.

19 S+G

20 AK+

60 AG

... die Wiedereingliederung/Rückkehr –Straffreie Lebensgestaltung und soziale Teilhabe, Anschluss finden in der Gemeinde, in der Stadt 2018 ... 2020/25

# Die Referentinnen und Referenten



# Fokus

## **Wiedereingliederung von aus Freiheitsstrafen entlassenen Personen**

- Entwicklungsstand und Optimierungsbedarf hier im WS beraten und bewerten. Die daraus generierten
- Ergebnisse zu Handlungsfeldern verarbeiten und diese in den Fachdiskurs im Sanktionenvollzug einbringen.

# CH für Gäste aus... (2016/2017)

- Einwohner 8'4 Mil und davon
- Ausländer 2'041'400 Mil. (25 %)
- 26 Kantone (Länder)
- 3 Strafvollzugskonkordate (Länderverbund)
- 88 Plätze pro 100'000 Einwohner
- 81 Inhaftierte pro 100'000 Einwohner
- 70 % der Inhaftierten sind Ausländer

# CH für Gäste aus...

- Keine Führungsaufsicht. Diese wurde das letztemal in den 80 Jahren unter dem Arbeitstitel *Bewährungshilfe* bei Endstrafe diskutiert
- Gewaltschutz – Gewaltprävention der KAPO – Gewalt im sozialen Nahraum

# Agenda 2018/19

- IFSP 2018
- Caritas 2018  
Sackgasse Verwahrung? Rechtfertigungen und Alternativen zu einer umstrittenen Strafe
- Forum Justiz & Psychiatrie 2018  
Interdisziplinäre Diskussionsrunde zum Thema "Die schwere psychische Störung als Voraussetzung von therapeutischen Massnahmen"
- SKJV 2018  
Standards im Sanktionenvollzug ... *Wiedereingliederung*
- RESOZ 2019  
Aktuelle Fragen zu Resozialisierung und Wiedereingliederung